



1/2007

# SCHLAG AUF!

Interessantes von gestern, heute und morgen  
Tennisverein Blau-weiß Birkenau

1. Ausgabe

im Dezember 2007



## Grußworte unseres Vereins- vorsitzenden

Ein Verein, der nunmehr 40 Jahre besteht, kann einiges erzählen. Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums war es für uns ein zentrales Anliegen, uns auf unsere Wurzeln zu besinnen, weil wir davon überzeugt sind, dass wir nur so unsere Zukunft erfolgreich gestalten können.

Am Anfang hatten die Vereinsgründer eine Menge Schwierigkeiten zu überwinden, denn bekanntlich stieß der Entschluss, in Birkenau einen Tennisverein zu gründen, bei den Kommunalpolitikern der Gemeinde und den bereits etablierten Vereinen nicht gerade auf Gegenliebe. Aber schon kurze Zeit danach hatte sich zwischen den ehemaligen Kontrahenten ein gutes Miteinander herausgebildet.

Die erfolgreiche Entwicklung des Vereins ist vor allen Dingen darauf zurückzuführen, dass von Anfang an unsere Mitglieder Instandsetzungs-, Modernisierungs- und Erweiterungsarbeiten selbst finanzierten und weitestgehend in Eigenleistung durchführten. Ein gutes Beispiel dafür ist die Erneuerung der Terrasse unserer Anlage im vergangenen Jahr. Dieses Vorhaben war eine große Herausforderung für den Bautrup, denn es mussten z.T. massive Betonuntergründe entfernt werden. Am Ende hatte sich auch diese Arbeit ausgezahlt. Die neue Terrasse bietet eine

freundliche, einladende Atmosphäre und ist somit eine schöne Bereicherung für den Verein.

Sportlich haben wir unsere Möglichkeiten ebenfalls ausgeschöpft. Seit 1970 nehmen wir am Team-Tennis des Hessischen Tennisverbandes mit durchschnittlich 10 Mannschaften teil, die in den letzten Jahren überwiegend als Spielgemeinschaften antraten. In dieser Saison konnten wir erfreulicherweise wieder eine U 11 und U 14 Juniorenmannschaft melden, die sich in ihren Spielrunden gut behaupteten. Neben dem Mannschaftssport bieten wir aber auch den Freizeitspielern und Breitensportlern die Möglichkeit, ihrem Hobby nachzugehen. Besonders gefördert werden Kinder und Jugendliche, denn sie bilden die Grundlage für den Fortbestand und die Weiterentwicklung des Vereins.

Bei all unseren baulichen und sportlichen Aktivitäten kam der gesellige, vergnügliche Teil nie zu kurz. An diesem guten Brauch haben wir bis heute festgehalten. Veranstaltungen wie Saisonöffnung, Radtour, Spaßturniere, Familientennistage, Feriencamp für Kinder, Sommerfest, Saisonabschluss, Herbstwanderung, Herbstfest, Fachvorträge, Nikolaus- und Silvesterfeier sind bereits seit mehreren Jahren fester und beliebter Bestandteil unseres Veranstaltungskalenders.

Über alles was der Verein anbietet und über den Verlauf der Veranstaltungen informieren wir aktuell und gut lesbar in der Presse und auf unserer Homepage, die inzwischen für unsere Vereinsarbeit unverzichtbar geworden ist. Obwohl wir vergleichsweise geringe Mitgliedsbeiträge erheben, werden wir auch Ende diesen Jahres wieder einen ausgeglichenen

Haushalt vorlegen können. Dieses sehr erfreuliche Ergebnis konnte erzielt werden, weil wiederum Vorstand und Mitglieder an einem Strang gezogen haben und die Vereinsarbeit ehrenamtlich, in ihrer Freizeit erledigten. Das verdient höchste Anerkennung. Dafür möchte ich allen ein großes Danke-schön sagen. Gleichzeitig verbinde ich damit die Bitte, dass wir auch in den kommenden Jahren mit eurer Hilfe rechnen können, denn wir haben uns wieder ehrgeizige Ziele gesteckt.

Dazu gehören insbesondere :

- Die Kinder und Jugendlichen stärker für Tennis als Freizeit- und Mannschaftssport zu begeistern
- Die Damen- und Herrenmannschaft mehr in den Vereinsfokus zu rücken
- Einen größeren Mitgliederkreis in die Vereinsarbeit einzubeziehen und für die Angebote des Vereins zu interessieren
- In der Gastronomie mehr die Wünsche der Mitglieder zu beachten.

Insgesamt möchten wir die Kultur und den Standard des Vereins fortentwickeln. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir dazu von den Mitgliedern geeignete Vorschläge erhalten.

**Allen Mitgliedern und ihren Angehörigen wünsche ich für die kommende Advents- und Weihnachtszeit besinnliche und frohe Stunden sowie ein gesundes, glückliches Jahr 2008, mit vielen schönen Erlebnissen auch in unserem Verein.**

Euer

Hans Andrejs



## Interessantes in Kürze

Eine Silvesterfeier findet wie in den vergangenen Jahren im Clubhaus statt. Für das leibliche Wohl sorgt jeder selbst (z.B. Fondue oder Raclette). Anmeldungen bitte bei Werner Cordruwisch Tel. 06201 34742

**Die Jahreshauptversammlung 2008 findet am Dienstag, 4. März um 19.30 Uhr im Clubhaus statt.**

Unser jüngstes Mitglied ist jetzt 17 Monate alt (Helena Ohneis, Tochter von Klaus Schewpe) und auch Verena Ohneis ist unserem Verein beigetreten ist.

Seit Mai 2007 beschäftigen wir ein neues Trainergespann, das hauptsächlich unserer Jugend- und Damenmannschaft zur Verfügung steht: **Junior Sportpark, Heppenheim, Tel. 06252-72077** Privatstunden können vereinbart werden.

## In eigener Sache

Am Anfang war die Idee, dann die Überlegung, dann der Inhalt, dann die Gestaltung und dann die Umsetzung.

Das Ergebnis liegt jetzt vor Ihnen, die erste Ausgabe unserer Clubzeitung. Vielleicht findet sie Ihren Beifall. Zunächst soll Sie zweimal im Jahr erscheinen.

Für Anregungen und Beiträge sind Rolf Diener (Tel. 06201 33028 und e-mail: diener.birkenau@t-online.de) und Horst Ankenbrand (Tel. 06201 961623 und e-mail: horst.ankenbrand@t-online.de) sehr aufgeschlossen. Bitte macht alle mit!



## Der Nikolaus kam in's Clubhaus

Wie jedes Jahr klopfte auch in diesem Jahr der Nikolaus am 1. Adventssonntag an die Clubhaustür. Er war freudig überrascht, wie toll Claudia Schad das organisiert hatte. Nach Flötenspiel, Gedichten, Gesang und ein paar mahnenden Worten hatte der Nikolaus für alle Kinder Geschenke bereit. Bei Kaffee und Kuchen ging ein harmonischer Nachmittag viel zu schnell zu Ende.

## Unsere diesjährige Radtour

(HD) Bei idealem Radlerwetter starteten am Muttertag 25 Mitglieder am Clubhaus Richtung Weinheim. Unter kundiger Führung von Paul Jäger ging es auf einen Kurs mit sehr guten, ebenen Radwegen (mit nur ganz wenig Strassenberührung), der auch von den weniger Trainierten gut bewältigt wurde

Durch Wald und Wiesen ging es über Viernheim, Mannheim-Käfertal zum bekannten Ausflugsziel „Karlstern“, wo in der Gartenwirtschaft eine ausgiebige Rast eingelegt wurde.

Auf dem Rückweg nach Birkenau über das Tiergehege und das Sportzentrum Viernheim freute man sich schon auf den krönenden Abschluss ( ein gemeinsames Spargessen im Clubhaus).



Toll gestylt und rasant im Tempo – wer von unserem Club mag das wohl sein???



## Unsere traditionelle Wandertour



(HD) Über 20 Mitglieder fanden sich an einem wunderschönen Altweibersommersonntag am Clubhaus, dem Start- und Zielpunkt der Wanderung ein.

Unter bewährter Führung von Rudi Grube ging es zielsicher zunächst überwiegend bergauf durch den Wald über Grambachteich, Wasserspeicher, Franzosenkreuz, Reisackerhütte bis zum höchsten Punkt des schönen Höhenweges zwischen Kallstadt/Löhrbach und Hornbach/Rohrbach.

Bei guter Fernsicht ging es dann zügig bergab nach Rohrbach, wo in gemütlicher Gaststätte das Mittagessen wartete.



Rudi (gut vorbereitet) fand immer den richtigen Weg

Der Rückweg verlief dann in herrlicher Sonne nahezu eben durch Äcker und Wiesen oberhalb von Geisenbach, Hornbach und Schimbach zurück nach Birkenau, wo Irmgard und Werner im Clubhaus für einen geselligen Tagesausklang mit einer zünftigen Brotzeit vorgesorgt hatten.

## Abschlussfahrt der Herren 55 zum Gardasee

Der alljährliche Ausflug der Herren 55 führte wieder zum Gardasee, wo in Pieve, einem kleinen beschaulichen Ort mit einer schönen Tennisanlage und einem Schwimmbad für einige Tage Quartier bezogen wurde.

Super-Wetter lud ein zur Stadtbesichtigung von Limone mit seinen verwinkelten Gassen und Sehenswürdigkeiten, zu einer Schnellbootfahrt nach Malcesine, zu einer Bergbahnfahrt auf das gewaltige Bergmassiv des Monte Baldo, einem idealen Startplatz für Paraglider. Natürlich wurde auch ausgiebig Tennis gespielt.



## Gute sportliche Leistungen in unserem Verein

13 Mannschaften nahmen am Team-Tennis teil.

Auch in diesem Jahr waren die Spielgemeinschaften mit dem TC Gorxheimertal, dem TC Mörlenbach und dem SC Weschnitztal sehr erfolgreich. Insbesondere die Spielgemeinschaft der Damen 60 erreichte in der Gruppenliga einen hervorragenden 3. Tabellenplatz, die Damen 50 und die Herren 55 belegten in der Bezirksoberliga jeweils den 4. Tabellenplatz.

Die Spielgemeinschaften der 1.+2. Herren mit dem Gorxheimertal hatten 2007 einen schweren Stand. Besonders in der 1. Mannschaft konnte man den Verlust von drei starken Spielern nicht kompensieren und musste mit einer unglücklichen Niederlage am letzten Spieltag als drittletzter im Bezirk A den Abstieg hinnehmen. Die 2. Herren konnte sich stark verjüngt in der Kreisklasse einen guten 5. Platz erkämpfen. Die Herren 30 waren leider nicht in der Lage im Bezirk A die Klasse zu erhalten.



Erfreulich dagegen waren die Leistungen der neu gegründeten Damenmannschaft. Die Spielerinnen von Birkenau/Gorxheimertal wuchsen unter den Mannschaftsführerinnen Eva Ziener und Verena Schmitt zu einer homogenen Einheit zusammen und belegten in der Kreisklasse A einen nicht zu erwartenden 4. Tabellenplatz. Hier darf man auch 2008 mit einer Leistungssteigerung rechnen.

Die Herren 60 und Herren 65 belegten jeweils den 3. Tabellenplatz in ihrer Gruppe. Eine tolle Runde spielte die Spielgemeinschaft der Damen 40, die ohne Niederlage den Aufstieg in die Bezirksliga schaffte.

Im Bereich der Jugendmannschaften wurde ein neues Konzept erarbeitet, das im Verlauf der nächsten Jahre dazu führen wird, die Jugendarbeit zu intensivieren. Schon in diesem Jahr wurden mit den Juniorenmannschaften U 11 und U 14 zwei Teams gemeldet, die sich in ihren Spielrunden sehr gut geschlagen haben, die U 18 erreichte auf Bezirks-ebene ebenfalls gute Ergebnisse. Die Arbeit der Jugendleiter Claudia Schad und Birgit Bothe in Zusammenarbeit mit den Trainern Kahlert und Bezzenberger trägt erste Früchte



Unsere jüngsten Team-Tennis-Spieler (U11)

### Ausblick auf 2008

In der neuen Spielrunde 2008 wird es im Bereich des Bezirk Darmstadt zum neuen dualen Spielsystem kommen. Das bedeutet, dass die Mannschaften in der Spielstärke von vier bzw. sechs Spielerinnen bzw. Spielern gemeldet werden können. Dies gibt den Vereinen größere Möglichkeiten zur Bildung von Mannschaften in allen Altersklassen.

Der TV BW Birkenau sowie die Spielgemeinschaften werden sich auch im neuen Jahr den Anforderungen im Team-Tennis stellen. Ziel wird es sein, besonders im Jugendbereich, Mannschaften bei den Juniorinnen und Junioren zu melden. Im Bereich der Damenmannschaft und der Herrenmannschaften wird wie auch bei den Jugendmannschaften das gezielte Wintertraining die Voraussetzung für eine gute Spielrunde 2008 schaffen.

Das Fahrradfahren ist  
auf der Tennisanlage  
verboten !

Der  
lustige  
Schluss-  
punkt